



Begrüssung (Anita Büttiker)

- Überblick der Onleihen in der Schweiz: umfasst 335 Bibliotheken
- Entwicklung der Zahlen zu Bibliotheken, Ausleihen, Kunden: im Vergleich zum Ausland bessere Zahlen in der Schweiz

Rückblick (Marcus Schmidt)

- Ausfälle beim technischen Dienstleister
- zahlreiche Wartungsarbeiten
- Update Onleihe App mit neuen Features, wie das Hinterlegen von mehreren Konten
- neue Hilfeseite
- ePaper: Umstellung auf Parallellizenzen
- Abonnementverwaltung im eMediashop
- eMediashop Erweiterung der Suche: neue Facetten und Ausschlussfilter
- ePaper: Verbesserung der Nutzung durch das neue DRM in Arbeit

Aktuelle Entwicklung:

Onleihe App (Marcus Schmidt)

- Releasedatum August 2018 der Beta-App. Ursprünglich geplante Veröffentlichung musste verschoben werden, da die Tests noch nicht zufriedenstellend waren.
- die Beta-App wird mit dem neuen CARE DRM ausgerüstet
- Update eAudio Player, damit auch vierteilige eAudios geladen werden können
- Hörproben für eAudios
- Empfehlungslisten für Bibliotheken
- Vorzeitige Rückgabe für eAudios ist aktuell nur im Stream möglich zu entwickeln, daher wird es noch nicht realisiert. Es wird erst entwickelt, wenn die Rückgabe auch in geladenem Zustand möglich ist.
- Anpassung für die neuen Betriebssysteme iOS 12 und Android P
- Digitaler Assistent für personalisierte Vorschläge in Planung. Datenschutztechnisch nicht einfach realisierbar. Soll lernbar sein, damit Supportanfragen schon durch den Assistenten gelöst werden können.

Webonleihe (Marcus Schmidt)

- Das Redesign steht und die letzten Abstimmungen werden gemacht
- Die alte Webonleihe ist durch ihr Alter schwierig, um neue Features einzubinden
- Daher wird geraten, auf das neue Design umzusteigen
- Zwei Versionen:
 - Standard Version ist kostenlos
 - Individuelle Version mit Farbanpassung, Icon und Header wird kostenpflichtig

eMediashop (Marcus Schmidt)

- die Suche wird noch weiterentwickelt
- Optimierung der Reihenanzeige und Sortierung nach Autoren in Planung
- Statistikbalken wird neu aufgesetzt. Aktuell funktioniert er nicht wunschgemäss.
- Export Makulaturtool wird verbessert

Wartungsarbeiten (René Hirsch)

- die Phase der intensiven Wartungsarbeiten ist beinahe abgeschlossen
- die Systeme sind umgezogen. Nun kommt noch die Datenbank
- Wartungstermin am 8. August 2018 ist voraussichtlich der vorletzte
- das Ziel der Wartungsarbeiten:
 - Wartungsarbeiten sollen zukünftig nur im Hintergrund laufen
 - höhere Stabilität
 - Redundanz der Systeme



- Die unerwarteten Ausfälle von den Hardwareproblemen haben Folgen:
 - Die divibib hat eine Ausschreibung gestartet, um einen neuen Dienstleister für die Hardware zu finden.
 - es wird bei der Suche nicht auf die Kosten geschaut, sondern auf die Qualität
 - um die Datenkonsistenz beim Umzug zu gewährleisten, kommt es voraussichtlich zu einer Abschaltung der Systeme von ca. 7 - 10 Tagen
 - es wurde eine frühzeitige Kommunikation dazu versprochen
 - keine Betriebskostenrückerstattung geplant

DRM Umstellung (René Hirsch)

- Abschaltung Adobe Policy Server
- Browser Reader geplant Anfang 2019
- Adobe hat in den letzten Jahren keine Optimierung vorgenommen und arbeitet auch weiterhin an keiner neuen Lösung.
- neues DRM CARE ist ein neues System auf Standard Radium LCP
- Sukzessive Ablösung des alten DRM, gestartet wird mit der App, danach kommen die eReader und zum Schluss die Webonleihe.
- Göthe Institute müssen weiterhin die Adobe ID nutzen, wie auch B&T-Titel
- parallele Nutzung beider Systeme über eine bestimmte Zeitdauer
- Altgeräte können im Zweifelsfall nicht mehr genutzt werden. Tolino und Pocketbook werden angepasst.

Pentaho (Marcus Schmidt)

- Die Umstellung auf eine neue Pentaho Version ist schon weit fortgeschritten, jedoch noch nicht sichtbar.
- verbessert wird die Performance, Datenkonsistenz und Oberfläche
- die definitive Umstellung ist im dritten Quartal 2018 geplant

Windowing/Library Block, Entwicklung Lizenzen (Karin Gerhardt)

- Stand der Lizenzen – Windowing:
 - Bisher machen keine weiteren Verlage, neben Random House und Holzbrinck, Anstalten, das Windowing einzuführen.
 - Holzbrinck hat noch keine Rückmeldung zur Erfahrung mit dem Windowing gegeben
 - die Angst vor Kannibalisierung des Verkaufsmarktes ist weiterhin gross bei den Verlagen

eLearning (Marcus Schmidt)

- bisher haben 2 Onleihen in der Schweiz das eLearning Angebot
- kleinere Lizenzpakete sind sehr gefragt
- neue Anbieter:
 - Rosetta Stone konnte nicht gewonnen werden
 - VIWIS – Themen: Führungskompetenz, Kommunikation, Selbstmanagement und Wissensvermittlung
 - Mbook – Schulbuch des Jahres 2018, deutscher Geschichtsunterricht

Share Magazines (Marcus Schmidt)

- App zum Lesen von Zeitschriften vor Ort
- keine Beschränkung der Nutzer, jedoch der Örtlichkeit
- wird auch ausserhalb von Bibliotheken benutzt, z.B. Hotel oder Arztpraxen
- läuft über GPS oder alternativ über die MAC Adresse des Wlans
- Statistikauswertungen möglich
- Bibliothek muss keiner Onleihe angehören



One Play (Marcus Schmidt)

- eventuell zukünftiges Angebot
- PC Gaming online per Stream oder auch als Andorid-App
- Nutzer leiht ein Login aus und wird auf die Spielseite weitergeleitet
- Altersbeschränkung wird abgerufen
- gute Internetleistung ist Voraussetzung
- Interesse für das Angebot ist in der Schweiz da

Marketing für die Onleihen (Karin Gerhardt)

- die Onleihe besser sichtbar machen in der Bibliothek
- Input von Bibliotheken an Bibliotheken im :bibforum:
 - alle Beispiele werden ins :bibforum eingestellt, mit Bilder und Erfahrungen
 - falls im :bibforum eine Rubrik fehlt, bitte eine E-Mail an onleihe@sbd.ch senden
- Anpassbare Werbemittel:
 - mehr anpassbare Werbemittel sind in Arbeit
- Werbung in Magazinen, die in der Onleihe verfügbar sind, z. B. Reisemagazine

Expertenrunde (Karin Gerhardt)

- Expertenrunde wird weitergeführt, jedoch mehr nach vorne gerichtet für zukünftige Themen

Detaillierte Informationen zu allen Referaten sind in den Präsentationsfolien zum Onleihe-Anwendertreffen im [bibforum](#) enthalten.

Fragen, Antworten und Kundenrückmeldungen:

1. Werden eigene Empfehlungslisten in der App ebenfalls sichtbar sein?
 - Die Empfehlungslisten können pro Onleihe-Oberfläche erstellt werden. In der App werden diese neben den Rubriken „Neu“, „zuletzt zurückgegeben“ und „Bestleiher“ erscheinen.
2. Kann das Login nicht für immer gespeichert werden in der App?
 - Das Login muss aus Datenschutzgründen alle 2 Wochen neu eingegeben werden.
3. Ist die HTTPS auch mit dem neuen DRM gekoppelt?
 - Nein, es gibt keine Koppelung zwischen diesen beiden Umstellungen. HTTPS wird im Laufe des August 2018 umgestellt sein.
4. Wann gibt es RDA Daten für die Datensätze der Onleihe?
 - Voraussichtlich werden Mitte 2019 RDA Datensätze der divibib bereitstehen.
5. Weshalb sind nach den letzten Wartungsarbeiten Medien im eMedienschop nicht mehr verfügbar?
 - Aktuell hat es ein unkontrollierter Medienstau bei der Verarbeitung.
 - B&T Titel werden ca. 54'000 aufs Neue eingespielt. Da die divibib alle verarbeiten muss, kommt es zum Stau.
 - Die Korrektur aller Publikationen dauert einige Wochen.
6. Mehrfachanzeige der Verlage in der erweiterten Suche auf der Onleihe sollten bereinigt werden.
 - Aktuell liefern die Verlage inkonsistente Daten. Dies soll nun mit einer neuen Produktdatenbank der divibib behoben werden. Es wird mit einer deutlichen Verbesserung gerechnet. Der Termin, wann die neue Produktdatenbank kommt, ist noch offen.
7. Weshalb ist keine Betriebskostenrückerstattung geplant für den vorangekündigten Ausfall des Dienstleisterwechsels der Hardware?
 - Es ist vertraglich geregelt, dass vorangekündigte Ausfälle bei Wartungsarbeiten oder Umstellungen nicht auf das Verfügbarkeitskontingent gezählt wird. Somit fällt keine Betriebskostenrückerstattung an.



8. Es wird der divibib geraten dem Kunden entgegenzukommen und über eine Rückerstattung nachzudenken.
 - Die divibib nimmt dies mit.
9. Weshalb werden Wartungsarbeiten so häufig über den Tag durchgeführt?
 - Es werden laut divibib nur ein Teil der Wartungsarbeiten am Tag durchgeführt. Hauptsächlich diese, bei denen auch Drittanbieter involviert sind.
10. Bei der Kommunikation bei Ausfällen fehlen mehr Zwischenmeldungen, wenn es sich länger hinzieht. Es gibt häufig Probleme nach den Wartungsarbeiten, die nicht kommuniziert werden.
 - Vorschlag eines Teilnehmers: Statusseite über Fehler und Ausfälle, auf dieser der Kunde bei Problemen nachsehen kann.
11. Onleihe App ist bei Hinweisen nicht immer analog zur Webonleihe.
 - Aufschaltung der Hinweise ist ein manueller Vorgang und kann eine zeitliche Verzögerung haben.
12. Funktioniert die vorzeitige Rückgabe in der Übergangszeit des DRM Wechsels weiterhin?
 - Ja, die vorzeitige Rückgabe kann parallel laufen.
13. Muss bei der neuen DRM ebenfalls eine ID gelöst werden?
 - Nein, das System vergibt im Hintergrund eine individuelle ID.
14. Wieviele Geräte können mit der neuen ID autorisiert werden?
 - Sie wird analog zur Adobe ID auf 6 Geräten hinterlegt werden können.
15. Wird die Übertragung vom PC auf den eReader mit dem neuen DRM noch möglich sein?
 - Nein, das wird nicht mehr möglich sein. Auf dem PC wird mit dem neuen DRM im Browser gelesen werden. Dadurch findet kein Download statt. Auf den eReader muss direkt über die eReader-Onleihe geladen werden.
16. Welche Geräte werden mit dem neuen DRM noch unterstützt?
 - Auf jeden Fall Tolino und Pocketbook. Der Standard des DRM wird den Geräteherstellern angeboten, ob diese sie dann einbinden, liegt in der Verantwortung des Herstellers. Kobo erlaubt generell keine alternativen Downloads zu ihrem eignen eShop.
17. Wird es auch weiterhin nicht möglich sein, mit einem Kindle eBook-Reader die Onleihe zu nutzen?
 - Amazon ist weiterhin eine Insel, die kein andere Formate zulässt, ausser ihren eigenen. Hier ist bis auf Weiteres keine Änderung in Sicht.
18. Wie oft werden die verkürzten Ausleihfristen verwendet?
 - Aktuell hat Pentaho keine genügende Performance für diese Auswertung. Eine frühere Auswertung hat jedoch gezeigt, dass die verkürzte Ausleihfrist gut 30% genutzt wird. Vor allem bei eAudios. Die Nutzung der vorzeitigen Rückgabe liegt bei 32%.
19. Es kommt oft vor, dass Kunden eine falsche E-Mail bei „Vormerkern“ angeben. Ist hierzu eine Domainvalidierung geplant?
 - Nimmt die divibib mit zur Prüfung.
20. Können Bibliotheken durch die Allianz mit Tolino Geräte günstiger beziehen?
 - Die divibib wird keine Geräte verkaufen, jedoch ist sie bereit, bessere Konditionen auszuhandeln.
21. Der eMediashop hat so ein grosses Angebot, dass es sehr unübersichtlich ist zum Einkaufen.
 - Eine bessere Suchvariante ist weiterhin in Arbeit. Genereller Ausschluss wird nur bei pornografischer und rechtsradikaler Literatur vollzogen.
22. Wann kommen die französischen Medien, bzw. wie ist der aktuelle Stand?
 - Die Verhandlungen mit dem französischen Aggregator Dilicom sind schwierig. Jedoch sind die Tests gut verlaufen. Die Gebühren sind noch nicht final und der Zeitrahmen noch nicht definitiv gesetzt; die Verträge kompliziert, da diese einzeln mit den Verlagen geschlossen werden müssen.
23. Kann die divibib nicht über einen anderen Partner französische Medien einkaufen?
 - Bookwire baut sich gerade auf und dort kann die divibib mehr fremdsprachige Medien erhalten.
24. Ist ein Ende in Sicht für die Fehler der englischen Medien von Baker & Taylor?
 - Bei Baker & Taylor (B&T) ist es der Fall, dass die Medien nicht bei der divibib liegen, sondern vom Lieferanten direkt geliefert werden. Dadurch kann die divibib hier nicht nachkorrigieren, sondern

ist auf die Reaktion von B&T angewiesen. Die divibib ist in Kontakt mit B&T, damit die Fehler sobald wie möglich behoben werden. Auch hier wird auf Bookwire gesetzt, damit in Zukunft die Medien von B&T durch Bookwire ersetzt werden können.

25. Woher kommen doppelt aufgeführte englische Titel?
- Es ist passiert, dass z.B. der Verlag Wiley, der einen direkter Vertrag mit der divibib hat, Titel einstellt und B&T, die ebenfalls Wiley Titel im Angebot hat, den gleichen Titel einstellt. Dies verursacht die gleichen Titel mit unterschiedlichen Preisen. Hier wurden die betroffenen Titel aus dem Medienshop ausgeblendet.
26. Für den Einkauf ist es praktisch, wenn Titel mit Sperrfrist im Medienshop vorbestellt werden könnten.
- Die Anforderung wird von der divibib mitgenommen.
27. Weshalb gibt es so viele Verschiebungen bei angekündigten technischen Erweiterungen?
- Es ist immer schwierig, einen genauen Termin nennen zu können. Dies wird zu Beginn mit den Drittanbietern und einem Puffer eingeschätzt und kann sich im Verlauf des Projektes verändern, da auch Unvorhergesehenes eintreten kann, was den Zeitplan verändert.
 - Der divibib ist es bewusst, dass die vielen Verschiebungen und Informationen eine Überflut generieren, es ist ihnen wichtig, dass die Informationen fließen.
 - Kundenwunsch zur Kommunikation: Direkt informieren, wenn etwas nicht mehr funktioniert, mit Zwischeninformationen. Auch eigene Fehler eingestehen und beim Namen nennen.
28. Gibt es eine Liste der Titel, die auf der Onleihe ausgeblendet sind?
- Ausgeblendete Titel können nicht ausgewertet werden.
29. Die Daten der Verlage sind qualitativ schlecht. Kann was dagegen unternommen werden?
- Die divibib fordert bei den Verlagen stetig eine Verbesserung der Daten an.
30. Weshalb ist eine Altersbeschränkung bei Videos möglich und bei Bücher nicht?
- Es gibt keinen Jugendschutz bei Bücher und dadurch keine Grundlage den Zugang zu einem Buch zu verbieten. Stichwort Zensur.
 - Kundenwunsch: Möglichkeit, dass Kinder nur auf die Kategorien Kinder- und Jugendbibliothek zugreifen können, damit nicht Erwachsene über ein Kinderabonnement ausleihen.
 - Nimmt die divibib als Wunsch mit

